

Information griffbereit.

Detaillierte Fakten - lesbar aufbereitet - präsentabel gestaltet.
Ihre Arbeitserleichterung für Tagesgeschäft und Sonderfälle.

Aufstellung der Einrichtungen in den Einzugsgebieten

Nr.	Name	Adresse	Träger- Form	Entf. in km	G	PHP	TKP	BW	Bauj (Mod)	Inv
1	Hospital zum Hl. Geist Seniorenwohnanlage	Schlossplatz 10-12, 24768 Rendsburg	DW	0,1	65			65	1996	
2	Stationäres Hospiz Haus Pionsefeld	Mühlengraben 2, 24768 Rendsburg	DW	0,1	10	10			1995	
3	Caritas-Alten- und Pflegeheim Haus St. Vinzenz	Herrenstr. 21, 24768 Rendsburg	CV	0,7	117	113	2	2	1973 (1992)	11,80
4	Büchelshofer Seniorenwohnanlage am Park gGmbH	Am Park 1, 24782 Büdelshof	frei- gem	1,0	51	51				12,70 bis 14,30
5	Pflege Lebenshah e.V. Seniorenwohnanlage	Ernst-Barlach-Str. 2 A, 24768 Rendsburg	DW	1,1	26	16	10		1983	8,50 bis 11,60
6	Seniorenwohnanlage Neue Heimat	Schleswiger Chaussee 42, 24768 Rendsburg	KOM M	1,2	193	80	5	108	1965 (1985)	16,00

Summarische Auswertung nach Einzugsgebieten (Fahrzeit, KFZ: 10 Min)

Art der Einrichtung	Anzahl	Anzahl auswert- bar	G	PHP	TKP	BW
Vollstationäre Pflege ausgewiesen	10	10	1.031	577	27	427
Tages- und/oder Kurzzeitpflege (ohne* PHP)	1	1	15		15	
Betreutes Wohnen, ggfs. Residenz (ohne* PHP, TKP)	4	3	145			145
Sonstige Einrichtungen (ohne* PHP, TKP, BW)	0	0				
Alle erfassten Einrichtungen	15	14	1.191	577	42	572

Regionale Pflegebedarfskennziffern mit Entwicklung (Auszug)

Kennzahlen	Landkreis Rendsburg-Eckernförde		Bundesland Schleswig-Holstein		Bund	
	Stand 2005	Stand 2007	Stand 2005	Stand 2007	Stand 2005	Stand 2007
Anteil Pflegebedürftige an der Gesamtbevölkerung in %	2.5590	2.6177	2.7358	2.7871	2.5620	2.7328
Quotient von vollstationär Pflegebedürftigen insgesamt und der Anzahl der über 65jährigen in %	4.7726	4.6871	5.3559	5.2134	4.0590	4.0625
Quotient von vollstationär Pflegebedürftigen insgesamt und der Anzahl der über 75jährigen in %	11.7578	11.8937	12.8281	12.8792	9.5631	9.6198
Quotient von vollstationär Pflegebedürftigen insgesamt und der Anzahl der über 85jährigen in %	20.6848	20.6082	22.3016	21.9546	17.5008	17.0883

Altersstruktur weiblich (Auszug)

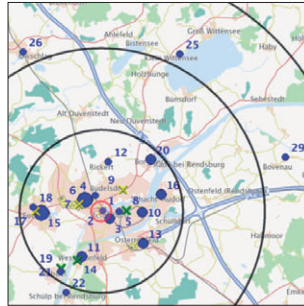
Alterstruktur – weiblich (W)	Fahrzeit, KFZ 10 Min	Fahrzeit, KFZ 20 Min	Gemeinde
Bevölkerung (W) gesamt	23.393	47.266	14.600
Bevölkerung (W) von 70 bis unter 75 Jahren	1.378	2.563	847
Bevölkerung (W) von 75 bis unter 80 Jahren	1.054	1.875	649
Bevölkerung (W) von 80 bis unter 85 Jahren	965	1.647	632
Bevölkerung (W) von 85 und mehr Jahren	801	1.465	493

Einkommensstruktur (Auszug)

Nettoeinkommen	Fahrzeit, KFZ 10 Min	Fahrzeit, KFZ 20 Min	Gemeinde
Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen pro Haushalt	2.843	3.157	2.535
Index Anteil Haushalte mit monatl. Nettoeinkommen von unter 900 €	110,7	96,9	121,6
Index Anteil Haushalte mit monatl. Nettoeinkommen von 900 bis 1.300 €	101,5	96,4	104,4

In Planung: **Bedarfsprognosen**

Angebot & Bedarf. Erreichbarkeit & Sozialstruktur.



d Pflegestufe 1 in €/Tag	30,37	34,73
d Pflegestufe 2 in €/Tag	40,07	45,12
d Pflegestufe 3 in €/Tag	49,77	54,78
d Verpflegung in €/Tag	12,83	18,66
sten in €/Tag	5,47	10,69
d Pflegestufe 1 in €/Tag	10,61	37,38
d Pflegestufe 2 in €/Tag	27,49	50,20

Schneller, besser, günstiger:
Aktuelle und detaillierte Informationen für Standort- und
Wettbewerbs-Analyse.
Online-Reports – in Minuten bei Ihnen.
Projekte – zielgerichtet optimiert.
Effektiver Input für Ihre Analysen.

www.geoport.de

inframation AG ist Eigentümer, Entwickler und Betreiber von geoport.

inframation  ag

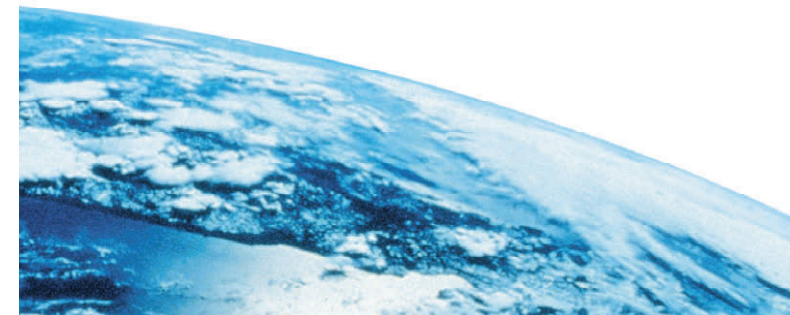
Europaplatz 4-5 • 44269 Dortmund
fon 0231/427 888-00 • fax 0231/427 888-29
info@inframation.de • www.inframation.de



Standortanalyse für Sozialimmobilien

Alten- und Pflegeeinrichtungen

www.geoport.de



www.geoport.de das Daten-Service-Portal der

inframation  ag

Altenpflege: Bedarf, Angebot, Preise

Mit **geoport** erhalten Sie punktgenaue Einblicke in alle Zielstandorte: bundesweit, in Minuten. Effektiv als Quick-Check oder Input für Gutachten.

Werten Sie aktuell: mit **Einrichtungen** des laufenden Baujahres, aktuellem Potenzial in **Altersgruppen** sowie geografisch präzisen **Bedarfsfaktoren** mit **Sozialstruktur**. Für 14.500 stationäre Einrichtungen sind Daten zu **Pflege- und Wohnplätzen** erfasst. Ein **Platz- und Preisspiegel** zeigt ökonomische Chancen und Limits in Gemeinde und Region.



Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
•	mit vollstationärer Pflege, 1 – 69 Gesamtplätze	✗	Tages- und Kurzzeitpflege (ohne vollstationäre Pflege)
•	mit vollstationärer Pflege, 70 – 140 Gesamtplätze	✗	Altenheim, betreutes Wohnen, ggfs. Residenz ohne explizite Ausweisung vollstationärer Pflege
•	mit vollstationärer Pflege, größer 140 Gesamtplätze	✗	Sonstige Einrichtung

www.geoport.de

Standortanalyse: Online in Minuten, individuell optimiert

www.geoport.de informiert Sie in Minuten – rund um die Uhr. Optimal für Gutachten, den Quick-Check von Standorten und die Angebotsprüfung. Für eine qualifizierte, schnelle Entscheidung zur Weiterverfolgung oder zur Ablage eines Projektvorschlags.

Individuelle Analysen ermöglichen Ihnen die präzise Umsetzung Ihrer Fragestellungen für Objekte, Standorte und Portfolien. Nutzen Sie komplexe Analysemethoden und optimieren Sie die Antwortstrukturen. Sei es für eine „White Spot“ Suche nach umfangreichen Kriterien, eine Träger/ Betreiber-Auswertung oder eine Standort- und Objekttypbezogene Angebots- und Preisanalyse.

Neben umfangreichen Datenbanken zu stationären Einrichtungen und soziodemografischen Bedarfs-Potentialen analysieren wir Synergieträger (Kliniken, Ärzte, ambulante Dienste) sowie den Immobilienmarkt mit Infrastruktur, Bodenpreisen und Mieten.

geoport liefert standardisierte Wettbewerbs- und Potenzialdarstellungen innerhalb weniger Minuten, rund um die Uhr!

Online-Reports für Alten- und Pflegeeinrichtungen

Das Produkt „Alten- und Pflegeeinrichtungen“ bietet Karten und Detail-Informationen zu stationären Einrichtungen im Nah- und erweiterten Bereich um Ihren Zielpunkt. Definieren Sie Einzugsgebiete selbst, oder nutzen Sie die **geoport** Automatik.

„**Potenzial-Analyse**: Hohe Altersklassen nach Geschlechtern“ ist die Basis für die Abschätzung des aktuellen Bedarfs.

„**Pflegestatistik und Bedarfskennziffern mit Historie**“ ermittelt die lokal stark abweichenden Bedarfs-Kennziffern durch statistische Analysen und gibt einen Überblick über den Pflegemarkt vergangener Jahre.

Der „**Platz- und Preisspiegel**“ bildet weit aktueller als die „nachhinkende“ Pflegestatistik und besonders feingranular den lokalen und regionalen Markt mit Investkosten und Preisen für Pflegeleistungen ab.

Die „**Potenzial-Analyse: Ausführliche Sozioökonomie**“ ergänzt dazu detaillierte Sozial- und Einkommensstrukturen.

Alle Reports liegen im Preis weit unterhalb von Gutachten. **geoport** bleibt damit *die* kostengünstige Erstinformation.

